

The Championship

Neue Begebenheiten

Von Katthani22

Kapitel 6: Trainingslager teil 1

Was zuvor geschah:

~P.C. Trievoll Takimo Horai~

Ryoga und Ryoma stellen sich gerade wegs in den Weg von Sajiria die aus dem Raum gehen will "Oho das gibt gleich Ärger" geht es Horai durch den Kopf. „Die Echizen's Brüder, geht mir bitte aus dem Weg ihr versperrt die Tür" „Warum sollten wir?! Was haben wir dir getan das du uns aus dem weg gehst?!“ „Das geht euch nicht's an. Ich bin hier nur wegen der Bitte meine's Bruders und der bitte dessen Trainer's. Also ist eure Frage wohl beantwortet!“ „Ryoga, Ryoma nun geht ihr aus dem Weg. Es ist ihre Entscheidung mit wen sie reden will und mit wen nicht“, sage ich zu den beiden. Da die beiden sie nicht durch lassen wollen schiebe ich sie aus der Tür „Es tut mir sehr leid für das Benehmen der beiden. Wenn du reden willst du kannst jeder Zeit zu mir kommen.“ „Danke Takimo Horai wenn ich reden will, habe ich noch meinen Aniki und Otōto danke für das Angebot.“, damit geht Sajiria aus dem Raum, ich sehe die Blicke der anderen Tennisspieler und diese Blicke können töten. Ich gehe mit dem Team in den Raum und setze mich auf den Sessel. Alle fingen an zu reden, wir wurden auch in die Gespräche mit ein gebunden es wird viel gelacht. Nach einiger Zeit bemerkte ich das die beiden anderen Team's ins Bett gehen „Wir sollten auch es werden harte Tage auf uns zu kommen. Also Abmarsch ins Bett, keine Widerworte.“, damit gehen alle auf ihre Zimmer.

Maya:

Ich bedanke mich bei Takimo Horai und gehen auf den Schnellsten Weg aus dem Blockhaus raus. Ich gehe in die Richtung wo die Courts liegen als mir auch schon Fuji entgegen kommt "Was will der denn hier?", ich versuche ihn aus den Weg zu gehen aber er blockiert diesen „Ich will mit dir reden unter vier Augen jetzt!“ „So geht es nicht Fuji Syusuke, lass mich bitte alleine! Wie jeder von deiner Familie“, den letzten Satz habe ich nur noch geflüstert aber anscheinend hat er es mitbekommen und hält mich am Ärmel von meiner Trainingsjacke fest. „Wie meinst du das? Warum haben wir dich im Stich gelassen?“ „Es reicht Aniki, sie will nicht darüber reden!“, kommt es von Yúta gefaucht "Er ist mir wirklich hinter gekommen!" „Ich will es aber wissen!“ „Wenn sie es nicht möchte, möchte sie auch nicht darüber reden. Alle wollen wissen was passiert ist außer unserer Familie!“ „Yúta es reicht! Komm jetzt wenn du mir schon gefolgt bist!“, gehe ich dazwischen, Yúta war sauer das konnte ich schon an seinen

Gesichtszügen erkennen ohne noch mehr Widerstand zu leisten geht Yúta mit mir mit. Wir lassen Syusuke einfach stehen aber dieser folgt uns hartnäckig "Oh man oh man der ist ja nervig", ich verdrehe meine Augen was wohl auch Yúta gesehen hat „Komm lass den Kopf nicht hängen, es mag zwar seinen das Vater, Mutter dich im Stich gelassen hat aber Syusuke weiß rein gar nicht's davon. Er hat absolut keine Ahnung von der ganzen Geschichte." „Ich weiß aber nachdem es... passiert ist, ist es schwer jemanden noch an mich heran zulassen neben Aniki und dir weiß keiner was vorgefallen ist" „Ich weiß aber Hey du hast mich und Kaigo und was das andere angeht, lass dir einfach Zeit!" „Es ist aber so schwer jemanden der für mich fremd ist an mich ran zulassen. Dadurch bin ich als Managerin des P.C. Trievoll zurück getreten da ich einfach nicht damit umgehen kann." „Hey lass dir Zeit, mit der Zeit kommt auch Rat", damit gehen wir weiter. Ich hatte ganz vergessen das uns Syusuke gefolgt ist und es eventuell mitbekommen hat, als wir endlich an unser Ziel angekommen sind holen wir auch schon unsere Schläger aus der Tasche von Yúta. Wir spielen ein paar Sätze bis wir beschlossen wieder in unser Blockhaus zurück zu kehren. Wir gehen in unser Blockhaus und in unser Zimmer hoch als wir dort ankommen und die Tür öffnen sehen wir auch schon leider Gottes die Echizen's „Was wollt ihr den hier?" „Wir wollen mit Sajiria Fujimakido reden ohne dich Yúta" „Vergisst es ganz schnell wieder und geht, wir wollen euch hier in diesen Zimmer nicht haben", ich nicke verstärkt mit meinen Kopf, die Brüder Diskutierten noch eine ganze Weile mit Yúta dieser wird immer lauter. "Ich halte es nicht mehr aus!!! Ich muss hier weg!!", mit diesen Gedanken renne ich in meiner Panik ganz schnell aus unseren Zimmer und ab zu Kaigo ins Zimmer dieser hebt seinen Kopf als ich ihn sein Zimmer komme wie sein Zimmergenosse „Was ist los Maya?" „Die Echizen's Diskutierten gerade mit Yúta sie wollen unbedingt mit mir reden was ich aber nicht will!" „Du bist also geflüchtet", er bekommt meine Antwort durch mein Nicken. Kaigo klopft neben sich auf's Bett dies lasse ich mir nicht zweimal sagen und setzte mich zu ihm. „Erzähl mal was ganz genau passiert ist meine kleine!", somit erzähle ich ihm alles wirklich alles was mir wiederfahren ist, was ich aber erst im Nachhinein bemerke das auch Horai bei uns war und es mitbekommen hat, ich stehe ganz schnell auf und will flüchten als mich Horai einfach in dem Arm nimmt nach guten 5 Minuten entspanne ich mich da ich merke das von ihm nicht's böses ausgeht „Es wird niemand ein Wort von mir hören darüber. Aber es tut gut mit einem darüber zu reden!" „Ach ja das wollte ich ja!!! Aber mein Leiblicher Vater sowie meine Stiefmutter wollten mich ja nicht aufnehmen oder gar erst mich kennenlernen.", ich breche in Tränen aus.

Normal:

Horai und Kaigo sind geschockt nach diesen Worten "Ein Vater und dessen Familie wollen nicht's von ihr wissen! Kein Wunder das sie sich niemanden anvertraut sie hat ja keinen" geht es den beiden durch den Kopf, wir werden aus den Gedanken gerissen als es an der Tür klopft und Yúta herein kommt „Sie hat es euch erzählt?" „Ja", Yúta geht auf unsere kleine zu und nimmt sie in den Arm „Hey Schwesterchen es ist alles gut, es wird sich alles klären auch das mit Syusuke" „Aber was wenn er es erfährt?" „Ich weiß was passieren wird, er wird dich versuchen zu Beschützen wie es halt ältere Brüder hält machen dann stehe nicht nur ich in seine Fokus sonder auch du! Er ist ein sehr guter Bruder weißt du auch wenn er extrem Nervig ist.!" „Das sagst du bloß um mir die Angst zu nehmen!" „Nein, selbst Kaigo wird dich beschützen so wie er es immer tut auch wenn ihr beide nicht biologische Geschwister seit, seit ihr immer noch kleine Schwester und Großer Bruder, er war und ist immer für dich da. Er hat dich groß

gezogen er wird mehr als nur ein Bruder sein sondern er ist wie dein Vater ein ziemlich junger zu dem so wie er mich gerade versucht zu erdolchen mit seinen Blicken!?", als Yúta das sagt dreht sich Maya um und sehe da es stimmt wirklich, Kaigo's Block ist richtig Angst einflößend „Okay ich werde es versuchen darüber zu reden aber nur mit euch dreien an meine Seite danke Yúta du hast mir gezeigt das Tennis nicht daran Schuld ist was mir passiert ist. Und danke Kaigo das du mich gegen meinen Willen mich angemeldet hast.“, Sajiria verbeugt sich vor den drei Jungs. Diese sind vor der Geste überrascht „Du musst dich nicht vor uns verbeugen“, rufen die drei aus „Sag mal woher kennt ihr euch?“ „Ah das ist eine lustige Sache gewesene.“ „Oh ja, ich wollte neue Freundschaften schließen und über ein Posting von Sajiria Fujimakido gestoßen, sie suchte wie ich neue Freundschaft und dann haben wir uns erstmal auf den Chat in Instagram geschrieben nach einiger Zeit haben wir über das Instatelefon telefoniert

und die Handynummern ausgetauscht.“, erzählt Yúta den beiden, die beiden waren echt davon Fasziniert „Dann hat er mich nachdem Namen meines Leiblichenvaters gefragt ich habe ihn dann auch den Namen verraten, dann ist ein wunder passiert er hat den Namen erkannt, meinte dann sein Vater so heißt.“ „Ich habe darauf meinen Vater gefragt ob er eine gewisse Frau Namen's Jaria Fujimakido kennt, er so war erst überrascht und meinte dann ja er kennt sie dann habe ich eins und eins zusammen gezählt seid dem erzählen wir uns wirklich alles.“ „Dann hast du ja zwei Brüder“ „Hey Kaigo du bist und bleibst meine Familie.“, bekräftigte Maya ihre Aussage mit einer dicken Umarmung „Ich dank dir, Kaigo das du dich so um sie kümmerst“ „Das ist doch selbstverständlich das ich mich um Maya kümmerere!“ „Ihr beide solltet nun schlafen mir macht es nicht's aus wenn ihr beide erstmal hier bei uns bleibt!“, meinte Horai somit legen sich die vier endlich ins Bett. Nach einiger Zeit die vier sind im Tiefschlaf wird die Tür geöffnet es ist Huino Maloris er sieht wie die vier im Bett liegen Yúta und Sajiria in der mitte und Horai auf rechten Seite des Bettes und Kaigo auf der linken. Huino macht nur noch schnell ein Foto von den vieren und schließt die Tür wieder.

Am Morgen

Alle im Blockhaus 1 wachen auf, alle gehen runter in die Küche was sie dort sehen erschreckte alle, der Küchentisch ist schon gedeckt und das Frühstück steht schon auf den Tisch (Euer Lieblingsfrühstück) „Wer hat Frühstück gemacht“, fragt ein erstaunter Ryoma „Das war ich was dagegen Echizen Ryoma?“, antwortet Sajiria „Du hast Frühstück gemacht!! Das hast du noch nie für uns dein Team gemacht!“ „Es heißt für dich und die anderen Fujimakido!“, faucht Sajiria „Beruhige dich Maya, es hat kein Sinn jetzt zu Streiten!“ „Entschuldigung Yúta-san, ich weiß das du Streit nicht magst. Danke wegen heute Nacht!“ „Das hat die kleine noch nie jemanden mit den Zusatz San angesprochen“ „Warum redet sie uns nie mit dem San Zusatz an?“ „Sie scheint ihn wohl sehr zu mögen“ geht es den Rest des Teams P.C. Trievoll durch den Kopf, alle setzen sich an den Gedeckten Tisch und langen ordentlich zu. So langsam kommen auch die anderen Team's zum Frühstück das sie durch den leckeren Geruch geweckt wurden. „Hey Sajiria, du hast ja wieder Frühstück gemacht dann übernehmen wir den Abwasch.“, meint Kaigo die anderen Mannschaften die im Blockhaus 1 leben sehen ihn geschockt an. „Vergiss es gleich wieder Ryoma alle werden beim Abwasch mit helfen ob sie wollen oder nicht.“, sagt Takimo Horai der bemerkt das Ryoma sich gerade beschweren will. „Da hat Takimo Horai-san recht ihr könnt ruhig den Abwasch erledigen und Yúta-san wird mit mir mitkommen“ „Na klar komme ich mit Maya-chan, wir haben da noch was zu klären!“ „Macht das an besten auf dem Court, da kann man

sowas an besten klären", gibt Horai denn Tipp.

Als es endlich geklärt war das die anderen den Abwasch machen setzten sie sich hin und Frühstück gemeinsam. Yúta holt sein Handy aus der Hosentasche und schreibt Syusuke an

°Hey Aniki wir müssen Reden Court 3 um 11. Nimm deinen Schläger mit°

Syu°Okay und warum? Hat es mit dem von gestern zu tun?°

°Hai hat es und was hilft am besten um seinen Frust raus zu lassen? Tennis spielen.

Maya ist auch mit von der Partie es geht ja um Sie°

Syu°Okay bin um 11 am Court 3°

Yúta packt sein Handy wieder in die Hosentasche „Maya um 11“ „Arigatō Yúta-san“, die anderen wundern sich was das zu bedeuten hat und sehen die beiden nur fragend an. Aber die beiden lassen sich nicht großartig davon stören. „Aniki, wir müssen noch meine America Stafford Hündin Travilley holen und Trappi. Ich möchte die beiden hier bei mir haben.“ „Ich werde versuchen die bei den her zu holen aber versprechen kann ich dir es nicht!“, sagt Kaigo. Die anderen wundern sich warum Maya zu Kaigo Aniki sagt, nach einiger Zeit stehen Yúta und Sajiria synchron auf und gehen gemeinsam auf ihr Zimmer und ziehen sich ihre Trainings Sachen an und gehen aus dem Blockhaus.

Unterwegs zum Court 3 kommt ihnen Syusuke entgegen „So können wir?“ „Ist dir auch niemand von den anderen gefolgt?“ „Darauf habe ich leider nicht geachtet wäre es schlimm wenn mir jemand gefolgt wäre?“ „Naja für mich nicht Aniki aber für Maya schon es geht ja um sie und nicht um mich!“, Syusuke nickt verstehend mit dem Kopf und zu dritt gehen sie zum Court als sie dort ankommen packen sie erst mal ihre Sachen aus. Syusuke beobachtet wie Routinier die beiden sich beim dehnen der Muskulatur helfen, Maya bemerkt das Syusuke sie und Yúta in Augenschein nimmt „Also ich wäre soweit Yúta-san, Fuji-kun?“ „Ich auch Maya! Aniki?“ „Ich bin auch soweit!“, antwortet Syusuke auf die frage seines kleinen Bruders. Yúta geht auf den Richtersitz und wartet darauf das Syusuke und Maya ihre Position einnehmen. „Nur damit ihr beide es wisst es ist nur ein Trainingsspiel also bitte keine Verletzung!“ „Hai“, kommt es von den beiden Syusuke lässt Maya den Aufschlag sie setzt ihr Lieblingsaufschlag ein Tsubame taikyaku (Schwalben Rückzug) der Tennisball fliegt mit enormer Geschwindigkeit auf die andere Court seite zu Syusuke konnte gerade so den ersten Point verhindern, er ist sichtlich Überrascht das in diesen schlag so viel Kraft steckt es geht hin und her. Die drei bemerken nicht das sie von allen beobachtet werden, sie sind zu tief in diesen Spiel gefangen „Was war gestern mit dir los!“ „Was mit mir los war!? Ich bin nur enttäuscht das Toboe Kizukki seiner Familie nicht von mir erzählt hat!“, schon nimmt sie Syusuke's schlag an und schickt diesen mit doppelter Kraft zurück „Wieso sollte Vater von dir erzählen er kennt dich ja nicht mal!“, Syusuke wird langsam so richtig Sauer was man an seinen Schlägen sehen kann. Hin und her wird der Tennisball von einer Seite zur anderen geschmettert beide lassen ihren ganzen Frust raus, es hat sich über der Jahre viel Frustration aufgebaut die jetzt raus gelassen wird.

Die anderen verstehen nicht was los ist außer Kaigo, Huino und Yúta, es vergehen Stunden bis Syusuke und Maya ihren Frust rausgelassen haben. Die beiden nicken sich zu und Yúta springt aus dem Sitz „Na kommt!“, damit folgen Syusuke und Maya Yúta.

Das Gespräch:

Als sich Yúta vergewissert hat das niemand ihnen gefolgt ist erzählt Yúta alles seinen großen Bruder, dieser ist sichtlich geschockt von der Geschichte die ihm sein kleiner Bruder erzählt hat und Sajiria beständig ihm das „Nun weißt du warum ich gestern so reagiert habe. Es hat mich nur so verletzt, das diese Person auf Friede Freude Eierkuchen macht. Und sich nicht für mich interessieren tut.“ „Es tut mir so leid kleine hätte ich davon schon vorher gewusst hätte ich ganz anders reagiert.“ „Du musst dir den großen Bruderplatz mit Atobe Kaigo teilen“ „Warum mit ihm Yúta?“ „Er hat ihr damals ein zu Hause geben sie sind beide zusammen aufgewachsen beziehungsweise hat er den Platz als sehr jungen Vater eingenommen. Falls unser Vater sie zu uns holen will muss er erst an ihn vorbei. Nämlich Kaigo hat das volle Sorgerecht für Sajiria. Da Vater nicht auf die Briefe vom Amtsgericht reagiert hat.“ „Wir bekommen das irgendwie hin mir macht es nicht's aus das Kaigo ihr großer Bruder ist, je mehr große Brüder sie hat um so besser ist ihr Schutz.“, meint Syusuke zu seinen beiden jüngeren Geschwistern. Maya fängt auf der Aussage an zu weinen beide Fujii's nehmen sie in den Arm.

Zeitsprung:

Es ist schon Mittag aber aus zwei Blockhäusern fehlen Personen die eigentlich zum Mittagessen da seien sollten, Syusuke, Yúta und Sajiria sind noch am reden sie erzählen sich alles, es ist ein guter Anfang einer guten Geschwister Beziehung die dort aufgebaut wird. Sie werden von ihren Trainern gefunden „Sag mal wollt ihr nicht so langsam zu euren Kameraden zurückkehren?“ „Oh!“, kommt es mehr stimmig von den drei Teenagern diese stehen auf und gehen wieder zurück „Ich wünsche euch viel Glück.“, ruft Syusuke zu seinen jüngeren Geschwistern zu diese nicken diesem zu und laufen eiligst in ihr Blockhaus zurück. Es dauert auch nicht mehr lange bis die ersten Spiele anstehen. Aus Blockhaus 1 gegen das Blockhaus 2 Spielen die Mannschaften P.C. Trievoll gegen Rikkaidai, Hyotei gegen Seigaku. Niemand weiß von den anderen Mannschaften die dort sind das drei Leute mit einander Verbunden sind, selbst aus der Mannschaft wo die drei Spieler drin sind wussten nur Kaigo, Syusuke, Yúta, Huino und Sajiria davon. Die Matches sind hard aber Fair nur bei den Mannschaften Rikkaidai und P.C. Trievoll geht es heißer zu als sonst die Amerikaner mussten sich richtig anstrengen um überhaupt zwei Punkte zu holen, unterdessen reden Syusuke und Sajiria miteinander die anderen wundern sich warum die beiden sich so gut verstehen.

Ergebnisse:

Rikkaidai vs P.C. Trievoll 13:2

Hyotei vs Seigaku 10:9

St.Rudolph vs Yamabuki 12:8

Die Trainer sind froh auf diese Ergebnisse aus dem ersten Match wenn die ersten 2 Wochen beendet sind kommen die Qualifikationsspiele.